

Roll Out und somit der erste Test am 03.04.2010 im Industriegebiet bei Sulz.

Am CARfreitag wurden sämtliche Schrauben nochmal gecheckt, wirklich erschreckend wieviele es inzwischen geworden sind. Samstag morgen Verladen und ab in Richtung Sulz. Durch einen Bekannten erhielten wir die Erlaubnis, im Industriegebiet die ersten Gehversuche mit dem T620 durchführen zu dürfen.

Gleich am Anfang machte uns der neue Anlasser zu schaffen, er hatte Zahnweh und wollte nicht mehr in die Schwungscheibe eingreifen. Dann eben schieben...

Als der Motor dann endlich brummmmmelte konnte Ola ganz dezent mal die ganzen Komponenten prüfen:

- Gänge ließen sich ordentlich durchschalten
- Bremse packt ordentlich und spurtreu zu
- Temperaturen blieben im grünen Bereich

Erstaunlich wie gut es gelaufen ist, nach kurzer Zeit hatte er gleich mal nach Autocrossmanier beim Beschleunigen das gute Stück quer aus der Kurve gelassen.

Bei einem kleinen Boxenstopp entdeckten wir allerdings Ölspuren; diese kamen dieses mal nicht vom Ölfilter sondern von unserem manuellen Drehzahlmesserabgang an der Trockensumpfpumpe. Wahrscheinlich hat hier ein nicht erneuerter Wellendichtring den Geist aufgegeben.

Gelassen und mit einem Grinsen stieg Ola aus dem Renner.

Wenn das Wetter am Diestag passt, gehen wir nochmals Runden drehen, dann aber auf einer abgesperrten Strecke.

Bis dahin müssen wir den Anlasserflansch kürzen und den Dichtring ersetzen - sollte zu schaffen sein.